

Zeitschrift: Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen
Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband
Band: 27 (1954)
Heft: 3

Vereinsnachrichten: Die Ähre : offizielle Mitteilungen des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

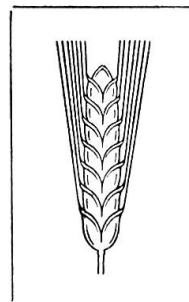
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Die Ähre

Offizielle Mitteilungen des Verbandes
Schweizerischer Fouriergehilfen



Zentralvorstand: Postfach Zürich 22, Postcheckkonto VIII 306 94

Zentralpräsident:

Wm. Hauser Hermann, Im Heuried 51, Zürich 55, Tel. Privat (051) 33 33 02, Geschäft 25 16 10

Technische Leiter:

Hptm. Schudel W., Kinkelstraße 26, Zürich 6, Tel. Geschäft 24 77 50, Privat 26 41 46

Oblt. Graf Hans, Ekkehardstraße 8, Zürich 6, Tel. Geschäft 27 07 33, Privat 28 08 11

Sektion Aargau

Präsident: Gfr. Ackermann H.-R., Dr. iur., Krähenbühl, Bremgarten AG

Der nächste Uebungsabend findet 15. März, abends 8 Uhr, im Café Bank, in Aarau statt.

Der Bericht über die Generalversammlung erscheint in der nächsten Nummer.

Sektion Basel

Präsident: Gfr. Hégelé August, Belchenstr. 14, Basel 2, Tel. Privat 23 89 24, Geschäft 23 98 40/216, Postcheckkonto V 18 089

Die erste Veranstaltung im neuen Jahre fand am 8. Februar statt. Der technische Leiter der Sektion sprach zu der überraschend großen Teilnehmerzahl über das Verwaltungs-Reglement. Der Vorstand war auch sehr erfreut, viele neue Gesichter begrüßen zu können. Der interessante und lehrreiche Abend wurde, wie gewohnt, in gemütlicher Kameradschaft beschlossen.

Auch dieses Jahr erwartet unsere Mitglieder ein Programm, das jedem helfen wird, seine Lücken im fachtechnischen Wissen, auszufüllen. Unsere Bemühungen seien dadurch belohnt, daß es uns vergönnt sei, im Jahre 1954 alle Kameraden der Sektion an irgend einem Anlaß persönlich kennen zu lernen. Es sei darum jetzt schon auf unsere bereits zur Tradition gewordene Kartenleseübung am Auffahrtstage hingewiesen. Wir bitten die Kameraden, den Tag jetzt schon vorzumerken und hoffen auf eine rege Beteiligung.

Der Vorstand.

Sektion Bern

Präsident: Gfr. Kaufmann Hans, Obermattstraße 1, Bern 18

Tel. (031) 66 29 63, Postcheckkonto III 133 18

Versamlungs- und Stammlokal: Restaurant «zu Kaufleuten», Herrengasse 36, Bern.

Zusammenkunft: Am ersten Freitag jedes Monats.

An der 10. ordentlichen Generalversammlung unserer Sektion (28. Januar 1954), konnte Präsident Hans Kaufmann nebst einer großen Anzahl Mitgliedern, den Präsidenten des Zentralvorstandes, Wm. Hermann Hauser aus Zürich, begrüßen und herzlich willkommen heißen. Nach Verlesen und einstimmiger Genehmigung des Protokolls der letztjährigen GV folgten die diversen Rechenschaftsberichte, so des Präsidenten, des Kassiers und der Revisoren sowie des technischen Leiters. Präsident Kaufmann hielt eine kleine Rückschau auf die verflossenen 10 Vereinsjahre, dessen Geburt und Entwicklung bis zur heutigen Größe. Besonders strich er die Treue und den guten Kameradschaftsgeist innerhalb des Vorstandes und in der Sektion selbst heraus. Ueber das durchgeführte Arbeitsprogramm referierte der techn. Leiter, Oblt. Qm. A. Karlen. Daß die Wahl der einzelnen Anlässe kaum abwechslungs- und lehrreicher hätte gestaltet werden können, bewies die durchschnittliche Beteiligungsziffer. Oblt. Karlen legte den Anwesenden ans Herz, auch im kommenden Vereinsjahr unsere Kurse so oft wie möglich zu besuchen. Besondere Ehrensache sei die Beteiligung am Sektionswettkampf. Der von der Versammlung für 1954 gewählte Vorstand setzt sich wie folgt zusammen: Präsident: Hans Kaufmann, Obermattstraße 1, Bern 18; Vizepräsident: Hermann Lini-ger, Bern; Sekretärin: FHD Rf. Anna Rocchi, Bern; Kassier: Hans Windler, Chutzenstraße 48, Bern;

Mutationsführer: Hans Zimmerli, Bern; *Protokollführer:* Peter Krähenbühl, Biglen; *Beisitzer:* Robert Burri, Bern; Ernst Jost, Bern; *Leiter der OG Biel:* Alfred Alchenberger, Murtenstraße 58, Biel. Als *Rechnungsrevisoren* amten Georges Kehrli, Bern und Karl Huber, Gümligen. Als *technischer Leiter* stellte sich in verdankenswerter Weise erneut Oblt. Qm. Alfred Karlen, Spitalackerstraße 23, Bern, zur Verfügung.

Längere Diskussionen entwickelten sich bei der Festsetzung des Jahresbeitrages für das Jahr 1955. Die Schlußworte des Präsidenten enthielten den aufrichtigen Dank vor allem für die uneigennützigen Arbeiten unseres technischen Leiters zum Wohle der Mitglieder, wie den Dank an sämtliche Sektionsangehörigen für ihre Fahntreue. Mit großer Spannung wartete man auf den zweiten Teil der Versammlung, auf das Referat von Kd. Wm. Hermann Hauser. Es würde zu weit führen, hier all seine überaus interessanten Ausführungen über die Entstehung, Ziel und Ausbau, Rückschläge und Erfolge des Verbandes festzuhalten. Kein anderer als Kamerad Hermann Hauser, der Gründer des Verbandes, wäre in der Lage gewesen, die Geschichte des VSFg besser zu schildern. Zentralpräsident H. Hauser danken wir für seinen Vortrag, der unserer Versammlung einen würdigen Abschluß gab. Der Arbeitsabend vom 18. Februar 1954, der recht zahlreich besucht wurde, galt der WK-Vorbereitung. Anstelle des krankheitshalber verhinderten Major A. Knobel, instruierte uns Hptm. Winkler, Revisor beim OKK. Seine lehrreichen Hinweise zu den wichtigen Vorbereitungsarbeiten eines Rechnungsführers vor dem Dienst nahmen alle Anwesenden dankbar auf. Die Wißbegierde der Four. Geh. zeigte sich besonders stark in der Diskussion. Dank der vollen Unterstützung des OKK und seiner stets bereiten Beamten ist unsere Sektion in der Lage, allen Mitgliedern ständig Gelegenheit zur Weiterbildung zu bieten.

Unser nächster Kursabend findet Freitag, den 19. März 1954, im Vereinslokal, Herrengasse 36, statt. «Menuplan und Kostenberechnung». Leitung: Oblt. Qm. A. Karlen.

Die Mitglieder von Biel und Umgebung werden in allernächster Zeit direkt über die bevorstehenden Anlässe in Biel orientiert.

Noch ein Wunsch des Kassiers: «Vergeßt den Jahresbeitrag 1954 nicht einzuzahlen». *Der Vorstand.*

Sektion Graubünden

Präsident: Gfr. Schiebel Heinrich, Schönmattweg 1, Chur

Tel. (während Bürozeit) 081/2 21 21, Postcheck X 5229

Arbeitsabend. Am 12. Februar hielten wir einen Übungsabend in der Bauernstube des Hotels Traube in Chur, an dem wir uns während zwei Stunden intensiv mit VR und Anhang beschäftigten. *Die ordentliche Generalversammlung* fand ebenfalls in der Bauernstube des Hotels Traube in Chur, am 18. Februar 1954, statt, die gut besucht war und bei der wir die Ehre hatten, den zentralen technischen Leiter des Verbandes, Hptm. Schudel, als vom Zentralvorstand entsandter Gast, begrüßen zu können. Das Protokoll der Generalversammlung vom 7. Februar 1953, der Jahresbericht des Präsidenten pro 1953, der Bericht des technischen Leiters Oblt. Vital pro 1953, der Bericht des Kassiers pro 1953 mit einem Rückschlag von über Fr. 50.— und der Bericht der Rechnungsrevisoren fanden einstimmig Genehmigung. Als Höhepunkt wurde die Hochgebirgstour auf das Rheinwaldhorn und als Erfolg unser Sieg beim Sektionswettkampf 1953 hervorgehoben, bei dem wir sowohl beim Schießen, als auch beim Kartenlesen gesamtschweizerisch die höchste Leistung erzielten und durch den hohen Beteiligungszuschlag den ersten Rang erreichten. Das Wahlgeschäft wurde wiederum vom Senjor Kaspar Spescha durchgeführt; die Schwierigkeit bestand darin, daß die verdienten Kameraden Brunner (Sekretär) und Malär (Kassier) auf ihrem Rücktritt beharrten. Die Kameraden Schiebel, Rudolf und Gees wurden im Amte bestätigt, während schließlich die beiden Sektionsjüngsten Gruber Paul und Jenny Simon neu in den Vorstand gewählt wurden. Die Kompetenz zur Ernennung der Delegierten für die DV wurde dem Vorstand übertragen. Das folgende Traktandum, die Behandlung eines, die Fundamente der Sektion berührenden Antrages, nahm viel Zeit in Anspruch. Nach Ablehnung des Antrages einigte man sich, die Angelegenheit zu begraben und sich bemühen zu wollen, aus gemachten Fehlern zu lernen. Abschließend wurde noch rasch das Tätigkeitsprogramm pro 1954 besprochen, den zurückgetretenen Kameraden Brunner, Malär und Weidingen für ihre große, verdienstvolle Arbeit herzlich gedankt und alle Mitglieder zu weiterem aktiven Mitmachen zum Wohle der Sektion aufgerufen. Kamerad Schiebel schloß in vorgerückter Stunde die Generalversammlung, der sich noch ein gemütlicher Hock im Hotel Stern zusammen mit Hptm. Schudel anschloß.

Monatzzusammenkunft: Unsere nächste Zusammenkunft findet am Donnerstag, den 18. März 1954, in der Bauernstube des Hotels Traube, in Chur, statt. *Der Vorstand.*

Sektion Ostschweiz

Präsident: Dörig David, Schützengasse 4, St. Gallen

Postcheck IX 102 25

An Stelle eines fachtechnischen Referates findet an der ordentlichen Generalversammlung vom 14. März 1954, 14.15 Uhr, im Restaurant Stadtbären, St. Gallen, eine Filmvorführung statt. Neben einem Kriegsfilm »Kampf um Kreta« wird ein Film über die Verpflegungstruppe gezeigt. Die Filmvorführung wird durch einen Offizier kommentiert. Wir hoffen auf eine große Beteiligung unserer Mitglieder. Auch die Kameraden vom Fourierverband sind herzlich eingeladen. *Der Vorstand.*

Sektion Solothurn

Präsident: Gfr. Rüegger Urs, Buchdrucker, Westbahnhofstraße 7, Solothurn

Tel. Privat 2 53 59, Geschäft 2 11 44, Postcheckkonto Va 2713

Stammtisch in Olten: Jeden 1. Freitag des Monats im Restaurant »alte Mühle«, Olten.

Dem *Buchhaltungskurs* unter Leitung von Oblt. John Albert, war ein voller Erfolg beschieden und wir danken an dieser Stelle allen Kameraden für ihr Erscheinen und ganz besonders dem Kursleiter für seine große Arbeit.

13. März 1954. Wichtige Versammlung mit Referat von Oblt. Qm. Jeker Franz, Solothurn. Unser technischer Leiter spricht und bespricht bei dieser Gelegenheit »Rückschub-Nachschub-Fassung«. Kein Kamerad lasse sich diese einzigartige Gelegenheit entgehen. Die Veranstaltung findet in Olten im Restaurant zur »Alten Mühle« statt und beginnt um 17.00 Uhr. Bitte die persönliche Einladung beachten. Wer einen Fahrausweis benötigt, melde sich beim Präsidenten. *Der Vorstand.*

Sektion Zürich

Präsident: Meister Karl, Riedthofstraße, Regensdorf

Tel. Privat 94 41 95, Postcheckkonto 349 10

Stammtisch in Zürich: Rest. Urania, 1. Stock, am 1. Dienstag jedes Monats ab 20 00 Uhr.

Stammtisch in Winterthur: Rest. »Terminus« am 1. Montag jedes Monats ab 20 00 Uhr.

Stammtisch in Schaffhausen: Am 1. Donnerstag jedes Monats im Hotel »Bahnhof«.

Auskunft über alle fachtechnischen Fragen erteilt: Hptm. E. Brunner, Schönbodenstr. 20, Rapperswil, Telefon: Privat (055) 2 29 14, Geschäft 93 03 05.

Ordentliche Generalversammlung: Am 20. Februar 1954 fand um 19.00 Uhr im Restaurant Urania, die ordentliche Generalversammlung statt. Präsident Karl Meister hatte die Ehre, unseren Zentralpräsidenten, Wm. Hermann Hauser, Redaktor J. Hottinger, unseren Mitarbeiter in der technischen Leitung Oblt. John, sowie als Gäste Four. Schmid, als Abgeordneter des Schweiz. Fourierverbandes, Sektion Zürich; Abgeordnete des UOV und des FHD Verbandes zu begrüßen.

Nach Genehmigung des Protokolls der außerordentlichen Generalversammlung folgte der ausführliche Jahresbericht des Präsidenten, in welchem er den erfreulichen Aufschwung der außerdienstlichen Weiterbildung des vergangenen Jahres schilderte und dankte unserem techn. Leiter, Hptm. Brunner, für den großen Einsatz in der vielseitig und interessant gestalteten außerdienstlichen Tätigkeit. Der Jahresbericht, sowie die Rechnung pro 1953 und das Budget für das Jahr 1954, wurden einstimmig genehmigt und durch die Rechnungsrevisoren Schmid und Ricklin bestens verdankt. Großes Interesse fand der Bericht unseres technischen Leiters über die außerdienstliche Tätigkeit des verflossenen Jahres, sowie das Tätigkeitsprogramm für das laufende Jahr.

Erfreulicherweise stellte sich unser Präsident für eine weitere Amtsdauer zur Verfügung und wurde von der Versammlung einstimmig mit großem Applaus wieder gewählt. Im weiteren wurden im Amte die bisherigen Kd. Hüni, Rammes, Bollier, Thierstein, Flaach und Hausammann bestätigt. Kd. Landis wurde neu in den Vorstand und Kd. Alder als Obmann der Arbeitsgruppe Winterthur für den zurückgetretenen Kd. Minder gewählt. Zentralpräsident Wm. Hauser dankte dem Präsidenten, sowie dem übrigen Vorstände und der technischen Leitung für die aufopfernde Arbeit.

Am Schluß der Versammlung wurden alle Teilnehmer mit einem Schüblig-Bankett beehrt, welches sehr guten Anklang gefunden hat und den Abend mit einem gemütlichen Hock beendete.

Besichtigung der kantonalen Strafanstalt in Regensdorf. Mit Zirkular vom 20. Januar 1954, haben wir alle Kameraden am Samstag, den 27. März 1954, nachmittags 14.30 Uhr, zur Exkursion in die Strafanstalt Regensdorf eingeladen. Wir möchten hiermit unseren Mitgliedern die Einladung nochmals in Erinnerung rufen und erwarten eine große Beteiligung. Bahn ab Zürich HB: 14.00 Uhr; ab Oerlikon: 14.12 Uhr; *Besammlung vor der Strafanstalt: 14.25 Uhr.* Besucher mit dem Auto, wollen den Parkplatz vor der Anstalt benützen. *Der Vorstand.*